

Landtagsklub impuls-tirol
Eduard-Wallnöfer-Platz 3
6020 Innsbruck

Landtagsdirektion
Eingelangt am
29. JUNI 2017
253/17

 impuls-tirol

ANTRAG

Der Landtagsklub **impuls-tirol**

vertreten durch die Abgeordneten, Dipl.-Päd. Maria Zwölfer, KO DI Hans Lindenberger und Josef Schett betreffend

„Verbesserung der Arbeitsbedingungen für das Pflegepersonal in Tiroler Wohn- und Pflegeheimen durch Bereitstellung zusätzlicher Ressourcen“

Der Landtag wolle beschließen:

„Die Landesregierung wird aufgefordert, die gesetzlichen Rahmenbedingungen zu schaffen, die es ermöglichen für die Pflegeheime in Tirol zusätzlich zur pflegerischen Basisversorgung die nötigen Ressourcen und finanziellen Mitteln zur Verfügung zu stellen, damit die notwendige psychosoziale Versorgung der Heimbewohner sichergestellt werden kann.“

Zuweisungsvorschlag:

Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit

BEGRÜNDUNG:

Der seinerzeit festgelegte Minutenschlüssel diene zur Erhebung des Personalbedarfes in Wohn- und Pflegeheimen und deckt ausschließlich den rein pflegerischen Aufwand ab. Gestiegene Ansprüche der Gesellschaft und eine Anpassung an heutige Standards im Pflegebereich, die neben der reinen Basispflege auch ein Beschäftigungsprogramm mit entsprechenden Therapien vorsehen, sind in diesem Minutenschlüssel nicht vorgesehen. Neben diesen zusätzlichen Aufgaben im Betreuungsbereich ist auch der Führungsaufwand in den vergangenen Jahren ständig gestiegen und bedarf dringend einer Aufstockung der Ressourcen, um den gestiegenen Anforderungen zur Zufriedenheit aller Beteiligten gerecht werden zu können und einer Überforderung des Pflegepersonals bis hin zum „burn out“ zu verhindern.

Innsbruck, am 23. Juni 2017



